

Abnahmeniederschrift ¹⁾1. **Objekt:**

in: _____

Angebot für / Bezeichnung der Liefer- oder Dienstleistung: _____

_____Teil der Leistung (bei Teilabnahmen): _____
_____2. **Auftraggeber:**_____
_____3. **Auftragnehmer:**_____
_____4. **Vertrag / Auftrag** - Nr. _____ vom _____
Nachtrag - Nr. _____ vom _____5. Am _____ sind nach vorüber Festlegung des Abnahmetermins folgende **Leistungen**
abgenommen worden (ggf. nur auf die Ziffern verweisen):

6. An der Abnahme haben teilgenommen (ggf. auch zuziehende Sachverständige aufführen):

7. Bei der Abnahme folgende Mängel bzw. noch nicht ausgeführte Restleistungen festgestellt worden : ²⁾¹⁾ Bei Teilabnahmen nach S. § 13 Nr. 2 Abs.4 VOL/B ist das Wort "Teil-" voranzustellen und der Teil der Leistung genau zu beschreiben.²⁾ Hier sind auch nochmals die Mängel aufzuführen, die bereits vor der Abnahme bekannt waren, aber bis zum Tag der Abnahme nicht beseitigt worden sind.

8. Alle Ansprüche auf Gewährleistung und Schadensersatz aufgrund der vorstehenden Feststellungen bzw. Mängel bleiben vorbehalten. Der Auftraggeber behält sich außerdem vor, eine vereinbarte Vertragsstrafe geltend zu machen.
9. Der Auftragnehmer anerkennt seine Pflicht zur Beseitigung der umseitig aufgezeigten Mängel (B. Nachbestellung, Ersatzlieferung). Der Auftraggeber erklärt deshalb die Leistung als abgenommen.
10. Der Auftragnehmer erklärt sich bereit, folgende nicht vertragsgemäß gelieferte Sachen bis zum fortzuschaffen (§ 13 Nr. 3 VOL/B):

11. Ggf. ergänzende Erklärungen beigezogener Sachverständiger:

12. Der Auftragnehmer erhebt noch folgende Einwendungen:

13. Auftraggeber und Auftragnehmer (und ggf. Sachverständige) haben je eine Fertigung der Abnahmeniederschrift erhalten.

(Ort, Datum)

Auftraggeber:

(Unterschriften)

(Ort, Datum)

Auftragnehmer:

(Unterschriften)